AURORA
HAUSTECHNIK

RATGEBER WÄRMEPUMPE



MEISTERBETRIEB IN GIESSEN · MITTELHESSEN

Ihre Wärmepumpe – sauber geplant, sauber eingebaut.

Was eine Wärmepumpe kann, welches System zu Ihrem Haus passt, was sie kostet und wie die Förderung funktioniert – kompakt erklärt.

01 Warum Wärmepumpe

02 Welches Konzept passt?

03 Kosten

04 Förderung

05 Ablauf & Checkliste

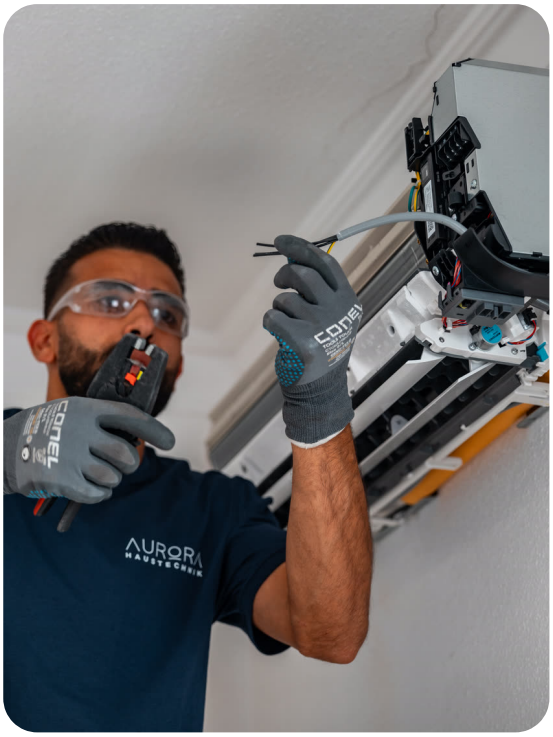
Meisterbetrieb · Innungsmitglied · 12 Mitarbeiter · Festpreis

0641 97 24 41 49

aurora-haustechnik.de

Wärme aus Luft, Erde oder Grundwasser.

Steigende CO_2-Preise und der Wunsch nach Unabhängigkeit verlangen nach neuen Lösungen. Eine Wärmepumpe nutzt die Energie aus der Luft, der Erde oder dem Grundwasser, regelt die Raumtemperatur präzise und kann bei vielen Modellen im Sommer sogar kühlen.



Unsere Monteure bei der Arbeit – eigene Fotos von unseren Baustellen.

01
Unabhängig von Öl und Gas
Die Wärmepumpe nutzt kostenlose Umweltenergie und macht Sie unabhängiger von Brennstoffpreisen.

02
Nachhaltig und effizient
Mit Ökostrom oder eigener Photovoltaik heizen Sie besonders klimafreundlich.

03
Heizen und kühlen
Viele Systeme heizen im Winter und kühlen im Sommer angenehm.

04
Mehr Wert für Ihre Immobilie
Moderne Heiztechnik verbessert den Energieausweis und macht Ihr Haus attraktiver.

05
Weniger Wartung
Ohne Verbrennung entfallen viele klassische Wartungsarbeiten und die Messungen des Schornsteinfegers an der Heizung.

WAS SIE VON UNS ERWARTEN KÖNNEN

Alles aus einer Hand
Von der Beratung über die Demontage des alten Kessels bis zur Inbetriebnahme übernehmen unsere Meister und Monteure alle Schritte.

Passend ausgelegt
Wir legen die Wärmepumpe nach Ihrem Gebäude, Ihren Heizflächen und Ihrem Verbrauch aus – nicht nach dem größten Gerät.

Verlässlich und transparent
Festpreisangebot, klare Abläufe, termingerechte Ausführung und eine saubere Baustelle.

02 · EHRLICH BEANTWORTET

Drei Bedenken, die wir oft hören.

„Funktioniert das auch im Altbau?“

In den meisten Fällen ja – wenn die Heizkörper das Haus mit 50 bis 55 °C Vorlauftemperatur warm halten. Moderne Wärmepumpen arbeiten oft auch mit klassischen Heizkörpern. Beim Vor-Ort-Termin prüfen wir das für Ihr Haus.

„Ist das nicht eine riesige Investition?“

Eine Luft-Wasser-Wärmepumpe kostet im Einfamilienhaus meist 25.000 bis 35.000 € vor Förderung. 30 bis 80 % davon können gefördert werden, dazu kommen niedrigere Betriebskosten.

„Ist sie zu laut für ein Wohngebiet?“

Neue Geräte arbeiten sehr leise, viele mit Nachtmodus. Wir planen den Aufstellort so, dass weder Sie noch Ihre Nachbarn gestört werden.

Welches Konzept passt zu mir?

Jeder Haushalt hat andere Bedürfnisse. Ein gutes Heizkonzept richtet sich nach Ihrem Haus, Ihrem Komfortanspruch und danach, wie Sie es langfristig nutzen.

TYP A

Der Solarnutzer

PV-optimiert und intelligent

Profil

Hat schon eine Photovoltaikanlage oder plant eine und möchte den eigenen Solarstrom für Heizung und Warmwasser nutzen.

Ideal ist

Eine modulierende Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Energiemanager, damit überschüssiger PV-Strom gezielt in Wärme und Warmwasser fließt.

TYP B

Der Altbau-Modernisierer

Effizient im Bestand

Profil

Wohnt im Einfamilienhaus mit klassischen Heizkörpern. Die alte Gas- oder Ölheizung soll raus, ohne das ganze Haus zu sanieren.

Ideal ist

Eine Hochtemperatur-Wärmepumpe, die auch bei höheren Vorlauftemperaturen zuverlässig arbeitet und für viele Bestandsgebäude geeignet ist.

TYP C

Der Bauherr

Maximale Effizienz

Profil

Plant ein modernes Effizienzhaus und legt Wert auf niedrige Betriebskosten, saubere Optik und Kühlung im Sommer.

Ideal ist

Eine hocheffiziente Luft-Wasser- oder Sole-Wasser-Wärmepumpe mit Fußboden- oder Deckenheizung – damit lässt sich auch kühlen.

Nicht sicher, welcher Typ Sie sind?

Beim Vor-Ort-Termin schauen wir uns Gebäude, Heizflächen und Verbrauch an und empfehlen Ihnen das passende System – herstellerunabhängig und mit Festpreis.

0641 97 24 41 49

Richtwerte – und was den Preis bewegt.

25–35 T€
Luft-Wasser-Wärmepumpe, Einfamilienhaus, komplett eingebaut

35–50 T€
Erdwärme inklusive Bohrung

~1.500 €
Strom pro Jahr im Einfamilienhaus

3–5 Tage
Einbau vor Ort, 6–12 Wochen inklusive Förderzusage und Lieferung

Beispiele aus unserem Programm

Markt-Richtwerte für hochwertige Markengeräte, vor Förderung. Wir arbeiten herstellerunabhängig.

VIESSMANN

Vitocal 250-A

Die Modernisierungs-Referenz

Ideal für: Altbau-Modernisierer

- Natürliches Kältemittel R290
- Vorlauf bis 70 °C
- Sehr leiser Betrieb
- Steuerung per ViCare-App

Gerät ab **11.500 €**

Komplett inkl. Montage ab **26.000 €**

VAILLANT

aroTHERM plus

Der effiziente Solarnutzer

Ideal für: PV-Nutzung und enge Grundstücke

- Umweltfreundliches R290
- Sehr hohe Effizienz
- Leiser Betrieb
- SG Ready für Solarstrom

Gerät ab **10.500 €**

Komplett inkl. Montage ab **24.000 €**

BUDERUS

Logatherm WLW196i

Der stilvolle Allrounder

Ideal für: Neubau und Modernisierung

- Modernes Design in Titanium-Glas
- Modulierende Leistung
- Gut für Systemlösungen

Gerät ab **11.000 €**

Komplett inkl. Montage ab **25.000 €**

Was beeinflusst den Komplettpreis?

Jedes Projekt ist anders. Deshalb gibt es bei uns keine Pauschale, sondern nach dem Vor-Ort-Termin ein Festpreisangebot für Ihr Haus. Im Preis stecken Gerät, Pufferspeicher, Hydraulik, Demontage des alten Kessels, Elektroanschluss, hydraulischer Abgleich und Inbetriebnahme.

01 **Gebäude und Heizlast**
Wohnfläche und Dämmung bestimmen die nötige Leistung.

02 **Heizkörper und Wärmeverteilung**
Vorhandene Heizkörper, Fußbodenheizung oder nötige Anpassungen.

03 **Leitungen und Aufstellort**
Leitungswege, Außengerät, Inneneinheit und Anschlüsse.

04 **Komfort und Extras**
PV-Anbindung, Warmwasserspeicher, Smart Home oder Kühlfunktion.

30 bis 80 % Zuschuss – so setzt er sich zusammen.

Der Staat fördert den Umstieg auf eine Wärmepumpe über die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG). Die Bausteine lassen sich kombinieren:

30 %
Grundförderung
für jede Wärmepumpe

+ 16 %
Klimageschwindigkeitsbonus
für Selbstnutzer beim Tausch einer alten Öl- oder Gasheizung, bis 31.01.2027

+ bis 40 %
Einkommensbonus
für Selbstnutzer: 40, 30 oder 10 % je nach Haushaltseinkommen

= max. 80 %
Höchstsatz
auf bis zu 28.000 € förderfähige Kosten für die erste Wohneinheit – also höchstens 22.400 € Zuschuss

Stand: Oktober 2026 · BEG, KfW-Programm 458 · Die Sätze ändern sich regelmäßig – wir prüfen sie vor jedem Angebot.

Rechenbeispiel

Einfamilienhaus, Sie wohnen selbst darin und tauschen eine alte Gasheizung. Kosten 30.000 €, davon förderfähig 28.000 €. Grundförderung und Klimageschwindigkeitsbonus ergeben 46 % – das sind **12.880 € Zuschuss**. Mit Einkommensbonus von 30 % wären es 76 %, also **21.280 €**.

So läuft die Förderung

1. **Festpreisangebot**
   Nach dem Vor-Ort-Termin erhalten Sie unser Angebot.
2. **Vertrag mit Förder-Vorbehalt**
   Tipp: Den Auftrag unter der Bedingung der Förderzusage abschließen.
3. **Antrag bei der KfW**
   Den Antrag stellen Sie, bevor die Arbeiten beginnen.
4. **Einbau und Auszahlung**
   Nach dem Einbau reichen Sie die Nachweise ein, dann wird ausgezahlt.

PARTNER

Auch Dämmung oder neue Fenster geplant? Mit einem individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) sind für Dämmung und Fenster bis zu 60.000 € statt 30.000 € förderfähig, dazu kommen 5 % Bonus. Für die Wärmepumpe selbst gilt die Heizungsförderung. Den Fahrplan erstellt unser Partner iSFP-Berater, das BAFA fördert ihn mit 50 %. isfp-berater.de

Fördercheck online

Ihr Fördersatz in fünf Schritten: Unser Fördercheck auf der Website rechnet Ihren realen Zuschuss aus – kostenlos und ohne Anmeldung.

Wir beraten Sie gern zur Förderung.

05 · ABLAUF

In vier Schritten zur neuen Heizung.

01

BERATUNG

Beratung und Analyse

Wir besprechen Ihre Wünsche und prüfen Gebäude, Verbrauch und vorhandene Heiztechnik.

02

PLANUNG

Ihr Heizkonzept

Wir legen Leistung, Aufstellort und Systemlösung fest – und Sie erhalten einen Festpreis.

03

EINBAU

Fachgerechte Umsetzung

Demontage, Installation, hydraulische Einbindung und Inbetriebnahme – sauber und zuverlässig.

04

ÜBERGABE

Übergabe und Einweisung

Ihre Wärmepumpe läuft eingestellt, und wir erklären Ihnen Bedienung und App.

Gut vorbereitet: Checkliste für das Erstgespräch

Damit wir das passende Konzept für Sie ausarbeiten können, überlegen Sie sich gern vorab:

- [ ] **Ihr Verbrauch:** Wie hoch war Ihr Öl-, Gas- oder Stromverbrauch in den letzten drei Jahren? Halten Sie gern die Abrechnungen bereit.
- [ ] **Ihre Heizflächen:** Fußbodenheizung, klassische Heizkörper oder beides?
- [ ] **Gebäude und Dämmung:** Wurden schon Fenster getauscht oder Dach und Wände gedämmt?
- [ ] **Photovoltaik:** Nutzen Sie schon Sonnenstrom oder planen Sie eine PV-Anlage?



IHR NÄCHSTER SCHRITT

Vor-Ort-Termin vereinbaren.

Kostenlos und unverbindlich: Wir schauen uns Ihr Haus an, nehmen alle Daten auf und beraten Sie. Danach erhalten Sie Ihr Festpreisangebot.

0641 97 24 41 49

E-Mail	info@aurora-haustechnik.de
Web	aurora-haustechnik.de
Adresse	Fröbelstraße 71, 35394 Gießen
Notdienst	6 bis 20 Uhr unter 0641 97 24 41 49

Angebot online anfragen